

Stürmische Zeiten in der Spielgruppe - Krise als Chance:

Was habe ich entwickelt? Was/Wer hat mir geholfen? Was führe ich in der Spielgruppe weiter?

INFO17344 07. SEPTEMBER 2021, 08:30 UHR

Austauschgruppe 1

Händewaschen klappt viel besser

Unterlagen vom SSLV - toll wie schnell jeweils informiert wurde. Danke

Ablösung der Kinder fällt leichter, da die Eltern nicht in die Garderobe und Raum kommen

Finanzielle Unterstützung der Gemeinde im letzten Jahr bekommen

Austauschgruppe 2

Der sslv hat uns super mit Informationen und Vorlagen versorgt

Vermehrtes Händewaschen, mehr Hygiene

Bringen und Abholen der Kinder, Selbständigkeit der Kinder fördern, möglichst viel selber machen lassen

Eltern warten vor der Spielgruppe, Unterstützung durch SGL, Elternkontakt vor der SG

Austausch mit anderen Spielgruppen, intensivere Zusammenarbeit mit anderen Spielgruppen

Spielgruppe auch draussen stattfinden lassen, Aufenthalt in der Natur

Unterstützung vom FKS bekommen

Austauschgruppe 3

Händewaschen beim Ankommen und Schutzkonzept

Übergabe-Lösung der Kinder neu (z.B. mit Karten für Begrenzung Anzahl Eltern/Familien oder Ein-/Auslaufzeiten - je 30' vor Start und nach offiziellem SG-Ende)

Unterstützung von Staat, Eltern (Elternbeiträge gespendet) und Vereinen

Spielgruppenunterricht nach Lock down nur noch im Freien

Erhöhte Nachfrage nach Spielgruppen-Angeboten im Freien / Wald

Herzlichen Dank für die wertvolle Stütze in dieser Zeit (mit Abklärungen, E-Mail, Vorlage-Dokumenten usw.)

Mutig sein und ausprobieren

Austauschgruppe 4

Die Zusammenarbeit mit den Eltern hat sich verstärkt.

wir haben darüber geredet, dass Neuerungen nicht nur Schlechtes mit sich bringen, z.T. werden sie auch beibehalten

Wir handeln flexibler

Die Kinder draussen begrüßen/empfangen. Ablösung gelingt eher sogar besser

Händewaschen im Wald braucht Kreativität, aber es gibt Möglichkeiten

Kreative Ideen für herausfordernde Zeiten

Kinder reagieren eigentlich nicht negativ auf die Masken

Informative Begleitung durch den Verband

Austauschgruppe 6

durchsichtige Masken, keine Masken in der Eingewöhnung

Die Messlatte betreffend Anlässen, Angebote ist nicht mehr so hoch, entspannter

Krisen treten unverhofft auf. Können uns ziemlich aus dem Konzept bringen. Jedoch ruhig bleiben, sich mit Mitmenschen austauschen und vor sich hin summen kann auch helfen. ;-)

Tipp: Summen wenn die Kinder müde haben bei der Eingewöhnung

Eltern draussen warten lassen beim Schuhe an oder ausziehen. Kinder probieren so sich selber anzuziehen und können es somit schneller

Handfläche zwischen schulterplatter auflegen oder mit abstand, dann an etwas schönes denken beruhigt kinder auch. haben wir in der SPG Schule gelernt. selber getestet und erfolgreich angewendet.

Austauschgruppe 7

Die Elternarbeit ausserhalb der SGZeit wurde intensiver aber hat an Qualität gewonnen.

Tolle Arbeit vom SSLV!

Die Eltern verabschieden sich draussen.

zoom Anlässe sind manchmal sehr angenehm und haben viele Vorteile

Austauschgruppe 10

Keine Eltern mehr in der Garderobe ist top. So werden die Kinder schneller selbständiger

Es gibt extra Mundschutz mit Sichtloch vor dem Mund. (Mundschutz für Gehörlose)

Auch in Zukunft die Spielgruppe-Stunden etwas ruhiger angehen lassen.

Verabschiedung der Eltern im Wald, ist nicht ganz einfach da man keine Tür schliessen kann.

Es hat leider zugenommen, dass die Kinder beim Start nur sagen muss "ich will heute nicht in die Spielgruppe" und schwups nimmt das Mami sie wieder nach Hause.

Verabschiedung vor der Spielgruppe , bzw. vor dem Gebäude klappt sehr gut. Eventuell mit gemeinsamen Lied von den Eltern verabschieden.

Austauschgruppe 11
